

TECHNISCHES MERKBLATT

Barend Palm Holzöl

Artikelnummer: 84100, 84101

Barend Palm Holzöl für innen ist ein lösemittelfreies, farbloses Öl aus hochwertigen Pflanzenölen für den Innenbereich. Es dringt tief in das Holz ein, schützt vor Feuchtigkeitseinwirkungen und feuert die Maserung von Hölzern an. Enthält keine Konservierungsmittel.

Anwendungsbereich:

Zur Behandlung unbehandelter Hölzer im Innenbereich wie z. B. Fichte, Kiefer etc. Auf inhaltstoffreichen Hölzern z.B. Teak- oder Eichenholz sowie Fußböden nicht geeignet.

Technische Daten:

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos - milchig
Geruch:	typisch, mild
Siedebereich:	n.a.
Flammpunkt:	n.a.
Dichte (bei 20 °C):	ca. 098 g/ml.

Verarbeitung:

Vor Gebrauch gut aufrühren. Rohes Holz mit feinem (240er) Schleifpapier feinschleifen. Das Holz muss sauber, trocken und staub- und fettfrei sein. Für Tropenholz und Eiche nicht geeignet. Mit Pinsel oder Lappen dünn und gleichmäßig auftragen. Nicht eingezogenes Öl nach ca. 10 Minuten mit einem Lappen abreiben. Trocknen lassen. Zwischenschliff mit feinem 240er/280er Schleifpapier durchführen. Behandlung 1 – 2 mal wiederholen. Bei der Verarbeitung auf gute Belüftung achten.

Lagerung: Gut verschlossen, kühl aber frostfrei lagern.

Sicherheitshinweise:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Beim Schleifen Staubmaske tragen.
EU-Grenzwert für VOC e/Wb = 130 g/l.

Empfehlung zur Entsorgung:

Keine Reste ins Abwasser entsorgen. Eintrocknete Farbreste können in den Hausmüll, leere Dosen sind recyclebar. **Achtung: Verunreinigte Lappen und Schleifstäube können sich auf Grund der Trocknungswärme natürlicher Öle selbstentzünden. Deshalb auf keinen Fall zusammenknüllen! Vor der Entsorgung ausgebreitet trocknen lassen oder in Wasser tränken.**

Gebindegrößen:

0,375 l und 0,75 l Dosen

Diese Informationen erfolgen nach bestem Wissen, sollen und können nur unverbindliche beraten und befreien Sie nicht von eigenen Prüfungen der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Anwendungen. Gegebenenfalls müssen Verfahrensangaben im Einzelfall den speziellen Anforderungen angepasst werden.

